

03.09.2010 – 16:00 Uhr

## Schweizer Solarpreis 2010 für den Solarpark Romande Energie - Migros Vaud

Zürich (ots) -

Der Solarpark auf den Dächern der Migros-Zentrale Ecublens mit einer Grösse von rund 8500 m<sup>2</sup> hat heute den Schweizer Solarpreis 2010 erhalten. Die grösste Fotovoltaikanlage der französischen Schweiz und die zweitgrösste der gesamten Schweiz zeichnet sich durch ihre Leistung von 1.100 Kilowatt aus. Sie stellt eine jährliche Produktion von 1 Mio. Kilowattstunden sicher.

Der Schweizer Solarpreis, der unter der Schirmherrschaft des Bundesamtes für Energie verliehen wird, ist eine Auszeichnung für Personen und Institutionen, die sich zugunsten der Solarenergie engagieren, für Gebäude, die hinsichtlich des Energieverbrauchs in innovativer und optimaler Weise konzipiert sind, sowie für die besten Installationen im Bereich erneuerbare Energien.

Der Solarpark Romande Energie - Migros Vaud wurde in der zuletzt genannten Kategorie ausgezeichnet. Die Anlage mit einer Fläche von rund 8.500 m<sup>2</sup> und einer Leistung von 1.100 Kilowatt (kW) wurde von Migros Vaud initiiert, von der Sunseed SA entwickelt und von Romande Energie vollständig mit 7,2 Millionen CHF finanziert. Die Einweihung der Anlage erfolgte im vergangenen Juni.

Die Leistung dieses Solarparks liegt in der Grössenordnung von 1,1 Millionen Kilowattstunden (kWh) pro Jahr, was dem jährlichen Strombedarf von mehr als 300 Haushalten entspricht. Der erzeugte Strom wird in das Schweizer Netz eingespeist, wobei die Anlage vom Programm des Bundesamtes für Energie zur Förderung von grünem Strom profitiert (Bezug zum Selbstkostenpreis).

Dieser Park trägt nicht nur zum Erreichen der Ziele bei, die vom Bund bezüglich der Produktion auf der Basis von erneuerbaren Energien festgelegt wurden, sondern setzt auch die jeweiligen Umweltstrategien von Migros Vaud und Romande Energie um. Die beiden Firmen freuen sich deshalb über die hohe Auszeichnung, die ihr Projekt heute erhalten hat.

\* \* \* \* \*

Anmerkungen für die Redaktion

Die Energie- und Umweltpolitik von Migros  
Seit mehr als 20 Jahren fördert die Migros erneuerbare Energien durch die Realisierung eigener Fotovoltaik-Anlagen oder durch die Zurverfügungstellung eigener Gebäude. Mit ihren 14 Anlagen liefert die Migros jährlich insgesamt etwa 2,3 Millionen Kilowattstunden (kWh). Durch die Unterstützung und Entwicklung der Energie- und Umweltpolitik der Migros-Gruppe hat Migros Vaud zur Realisierung dieses Solarparks beigetragen, welche die Erzeugung von grünem Strom fördert. Migros Vaud zeigt damit ihre Entschlossenheit, an Projekten teilzunehmen, mit denen Einsparungen erzielt oder neue Konzepte entwickelt werden sollen. Zum Beispiel für den vermehrten Bahntransport von Waren, für die Reduzierung von Treibhausgasen, das Recycling oder die Verringerung des jährlichen Stromverbrauchs.

Das Engagement von Romande Energie in der Solartechnik und bei anderen erneuerbaren neuen Energien  
Mit den Solarparks, die Romande Energie bis heute in Betrieb genommen hat, wurden in den letzten drei Jahren fast 40.000 m<sup>2</sup> Fotovoltaik-Module installiert und insgesamt mehr als 35 Mio. CHF investiert. Durch die Begünstigung grosser Kraftwerke und durch die Teilnahme an Forschungs- und Entwicklungsprogrammen in diesem Sektor trägt Romande Energie zur Optimierung des Potenzials und der Leistung

der Solartechnologien bei. Diese Investitionen stehen im Einklang mit der Strategie von Romande Energie zur Entwicklung seiner Stromproduktion, die auf erneuerbaren Energien basiert (Solartechnik, Windenergie, Biomasse, Kleinhydraulik). Ziel von Romande Energie ist es, dass ab 2020 - 2025 zehn Prozent des Stroms, der an die Kunden geliefert wird, aus diesen Energiequellen stammt.

Die Gruppe Romande Energie in Kürze

Die Gruppe Romande Energie deckt den Strombedarf von 280'000 Direktkunden (das entspricht einer Bevölkerung von 500'000 Personen) verteilt auf 318 Gemeinden in den Kantonen Waadt, Wallis, Fribourg und Genf. Sie zählt damit zu den fünf grössten Stromverteilern in der Schweiz. Die Grundaktivitäten der Gruppe Romande Energie sind die Erzeugung, die Verteilung und der Vertrieb von Strom sowie die Verwaltung von Strom-Netzen. Die Prioritäten der Gruppe sind: Anbieten von Leistungen von hoher Qualität für ihre Kunden; Garantie einer zuverlässigen, dauerhaften und wettbewerbsfähigen Stromversorgung für ihre Kunden; Entwicklung ihrer Eigenproduktion, hauptsächlich durch Investition in erneuerbare neue Energien; Förderung von innovativen Lösungen im Bereich der energetischen Effizienz.

Weitere Informationen über die Gruppe Romande Energie finden Sie unter [www.romande-energie.ch](http://www.romande-energie.ch).

Migros Vaud in Kürze

Die im Jahr 1946 gegründete Genossenschaft Migros Vaud zählt über 153'000 Mitglieder. Migros Vaud ist ein führendes Unternehmen im Einzelhandel auf Kantonsebene und bietet ihren Kundinnen und Kunden ein Netz aus 51 Läden und 9 spezialisierten Märkten sowie Restaurants, Migros-Partner-Geschäfte, einem Outlet, 3 Klubschulen, einen Golfpark in Signal de Bougy, einen Fitnesspark in Malley, ein Eurocenter und einen Kulturservice im Flon in Lausanne.

Als zweitgrösster Arbeitgeber des Kantons bietet Migros Vaud seinen rund 4070 Beschäftigten ein bereicherndes und leistungsfähiges Arbeitsumfeld.

Weitere Informationen über die Genossenschaft Migros Vaud finden Sie unter [www.migrosvaud.ch](http://www.migrosvaud.ch)

Morges und Ecublens, 3. September 2010

Kontakt:

Romande Energie

Karin Devalte, Kommunikationsleiterin

Telefon 021 802 95 67, 079 386 47 67

[karin.devalte@romande-energie.ch](mailto:karin.devalte@romande-energie.ch)

Migros Vaud

Roland Gérard, Leiter der Abteilung Logistik und Informatik

Telefon 021 694 67 00, 079 743 80 36

E-Mail: [roland.gerard@gmvd.migros.ch](mailto:roland.gerard@gmvd.migros.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100609740> abgerufen werden.